

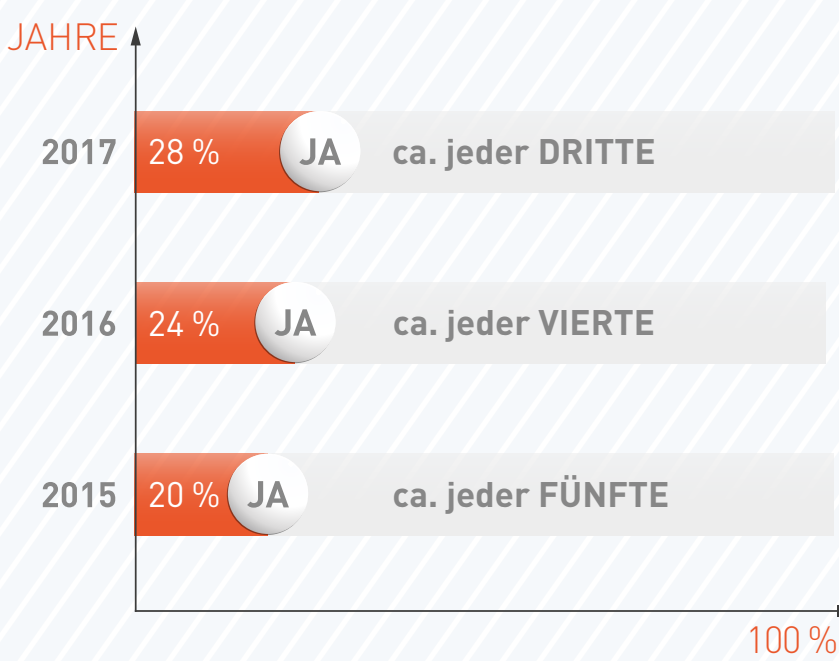
HÄNDLERBUND STUDIE

Abmahnungen im Online-Handel



HÄUFIGKEIT DER ABMAHNUNGEN

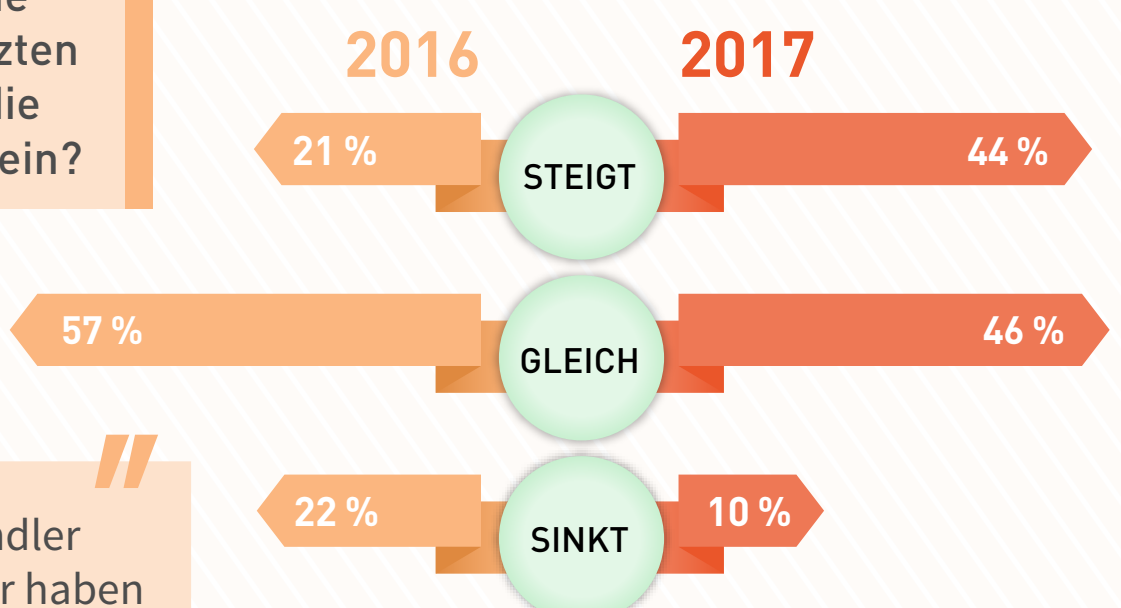
Haben Sie im vergangenen Jahr eine Abmahnung erhalten?



Unter den Betroffenen erhielt knapp jeder DRITTE Händler (32 %) sogar MEHRERE Abmahnungen.

ENTWICKLUNG

Wie schätzen Sie die Entwicklung im letzten Jahr in Bezug auf die Abmahnhäufigkeit ein?

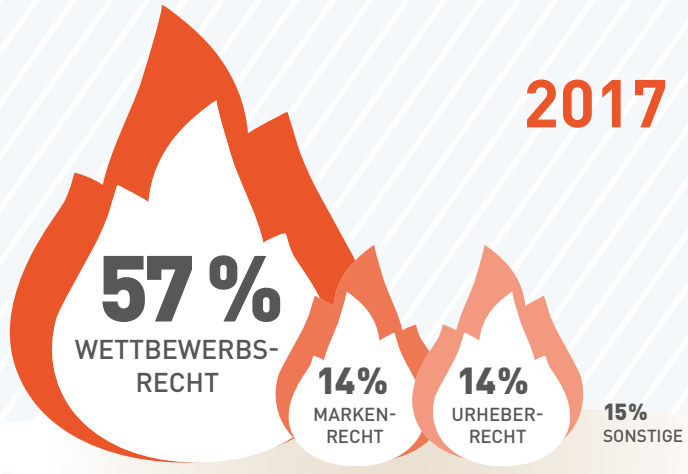


Doppelt so viele Händler (44 %) wie im Vorjahr haben einen Anstieg festgestellt.

GRÜNDE

Wettbewerbsrecht am häufigsten (57 %) abgemahnt

Wie hat sich der Wettbewerbsdruck im Online-Handel entwickelt?



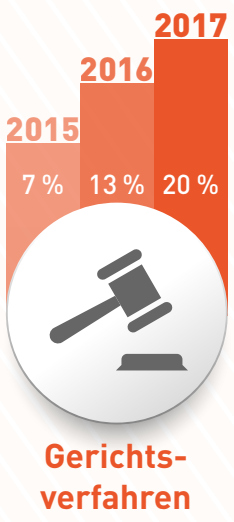
1 % schwächer

15 % gleich

84 % stärker

KONSEQUENZEN

KOSTEN

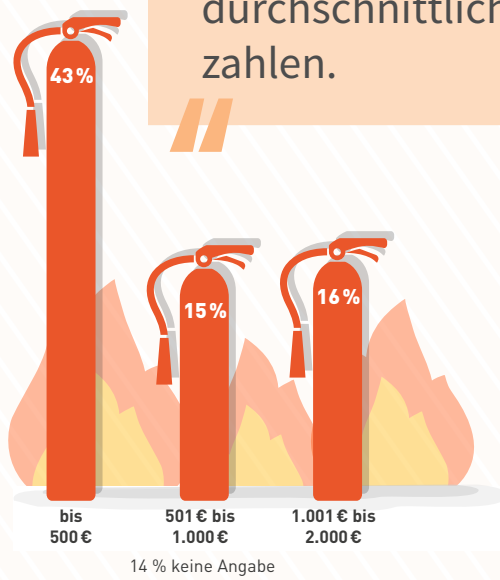


Gerichtsverfahren

Wie haben Betroffene auf die Abmahnung reagiert?

- 55 % Unterlassungserklärung
- 36 % Summe gezahlt
- 32 % außergerichtl. Vergleich
- 20 % Gerichtsverfahren
- 17 % Sonstiges

Knapp die Hälfte (43 %) musste pro Abmahnung durchschnittlich 500 Euro zahlen.



ERGEBNISSE – NACH DEN ANGABEN DER BEFRAGTEN

32 % erhielten im letzten Jahr sogar mehrere Abmahnungen.

57 % der Abmahnungen sind durch Wettbewerbsverstöße begründet.

44 % sagen, die Abmahnhäufigkeit sei seit letztem Jahr gestiegen.

20 % der Abmahnungen endeten im Gerichtsverfahren.

84 % geben an, der Wettbewerbsdruck innerhalb des E-Commerce habe zugenommen.

12 % mussten im Schnitt über 2.000,- Euro im Jahr für Abmahnungen zahlen.